

«Zukunft in den Alpen» ist ein breit angelegtes Wissenstransfer-Projekt der Internationalen Alpenschutzkommission CIPRA zur Förderung einer zukunftsfähigen Entwicklung im Alpenraum. Menschen, Unternehmen und Institutionen sollen sich vernetzen, um Wissen und Informationen auszutauschen, umzusetzen und damit neue Impulse für eine nachhaltige Entwicklung in den Alpen zu geben. Die CIPRA leistet mit dem Projekt einen Beitrag zur Umsetzung der Alpenkonvention. «Zukunft in den Alpen» hat eine Laufzeit von Juli 2004 bis Dezember 2007 und wird von der MAVA-Stiftung für Naturschutz finanziert.



## Internationale Workshopreihe 2006–2007

**Commission Internationale pour la Protection des Alpes**  
**Internationale Alpenschutzkommission**  
**Commissione Internazionale per la Protezione delle Alpi**  
**Mednarodna komisija za varstvo Alp**  
**International Commission for the Protection of the Alps**

CIPRA International  
Im Bretscha 22  
9494 Schaan / Liechtenstein  
[www.cipra.org/zukunft](http://www.cipra.org/zukunft)

# ZUKUNFT IN DEN ALPEN

## Wissen verbreiten – Menschen vernetzen

Gestaltung: Atelier Silvia Ruppen, Vaduz. Druck: Gutenberg AG, Schaan.  
Papier: 100 % Altpapier ohne optischen Aufheller.

Copyright: CIPRA



### Kontakt

Koordination der Workshopreihe:  
Johannes Heeb  
[johannes.heeb@cipra.org](mailto:johannes.heeb@cipra.org)  
Telefon +41 79 366 68 50



Projektleitung Zukunft in den Alpen:  
Wolfgang Pfefferkorn  
[wolfgang.pfefferkorn@cipra.org](mailto:wolfgang.pfefferkorn@cipra.org)  
Telefon +43 1 544 070 737 oder  
+423 237 40 30



**Worin liegt das Erfolgsgeheimnis** des Polo Poschiavo, der aus einem abgelegenen Alpendorf ein ICT-Zentrum gemacht hat? Wie kann die Daseinsvorsorge im Berggebiet weiter bestehen und entwickelt werden? Und was kann man von erfolgreichen Projekten zum Verkehrs- und Besuchermanagement in Schutzgebieten lernen?

«Zukunft in den Alpen» will mit einer internationalen Workshopreihe von Oktober 2006 bis Ende 2007 einen Beitrag dazu leisten, dass regionale AkteurInnen von den positiven Erfahrungen Anderer lernen und diese Erfahrungen im eigenen Kontext anwenden.

Die Workshopthemen sind das Ergebnis einer intensiven Wissensrecherche, die im Rahmen von «Zukunft in den Alpen» durchgeführt wurde. Erste Ergebnisse wie eine Sammlung an erfolgreichen Beispielen, relevanten Publikationen und zusammenfassende Berichte finden Sie unter [www.cipra.org/zukunft](http://www.cipra.org/zukunft), Menüpunkt «Wissensfundus alpKnowhow».

Die Teilnahme an den Workshops ist in der Regel kostenlos. Die meisten Workshops werden simultan übersetzt und gemeinsam mit Partnerinstitutionen durchgeführt.

Detailinformationen finden Sie unter [www.cipra.org/zukunft](http://www.cipra.org/zukunft).

Im Rahmen des «DYNALP<sup>2</sup>»-Projekts des Gemeinденetzwerks «Allianz in den Alpen» finden im Jahr 2007 weitere Workshops zu den Themen von «Zukunft in den Alpen» statt. DYNALP<sup>2</sup> fördert die Umsetzung und Vertiefung des Wissens aus «Zukunft in den Alpen» in Gemeinden. Informationen finden Sie unter <http://www.alpenallianz.org/dynalp/>.

Copyright: CIPRA



16.–17.10.06 **Naturpark Allgäu / Tannheimertal – Eine Chance für die Region.** Hindelang (D). Sprachen: de

22.–23.1.07 **Cooperative Decision-making and Conflict Management in public planning and environment.** Budapest (HU). Sprachen: en

25.–26.1.07 **Planen, Steuern und Netzwerken in der Region.** Salzburg (A). Sprachen: de, en

28.2.–1.3.07 **Die Zukunft der Daseinsvorsorge im Alpenraum: Herausforderungen – Chancen – Erfolgsbeispiele.** Warmbad-Villach (A). Sprachen: de, fr, it, sl, en

29.–30.3.07 **Der Sektor Wald in der Regionalpolitik – Optionen für eine nachhaltige Entwicklung im Alpenraum.** Brig-Glis (CH). Sprachen: de, fr

10.–11.5.07 **Von der geographischen Peripherie zu virtuellem Zentrum: ICT in einer rural-alpinen Region.** Poschiavo (CH). Sprachen: de, it

10.–11.5.07 **Verkehrs- und Besuchermanagement in Berggebieten.** Gozd Martuljek (SI). Sprachen: sl, de, it

31.5.–1.6.07 **Die Qualität des Natur- und Kulturrums: Wie der Tourismus einen Mehrwert für die Berggemeinden schaffen kann.** Chiavenna (I). Sprachen: de, it

4.–5.6.07 **Projets de territoires et coopérations ville-montagne.** Autrans (F). Sprachen: fr, it

13.–15.6.07 **Management alpiner Schutzgebiete – Chance für die regionale Entwicklung?** Klagenfurt (A). Sprachen: de, it, sl

4.–5. 10.07 **Services à la population dans les régions rurales de montagne : participation, mutualisation, innovation.** Alpes de Haute Provence (F). Sprachen: fr, it

6.–7.12.07 **Welche Partizipation brauchen raum- und umweltbezogene Projekte?** Siders (CH). Sprachen: de, fr

Aktualisiert am 11.7.2007